

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALLDORF

=> FB 1 m.d.B. um RS, Anlage I
MB

Herrn Bürgermeister
Matthias Renschler
Nußlocher Straße 45
69190 Walldorf

BM	19	10	2
EINGANG			
17. Dez. 2021			
Stadt Walldorf			
3	4	Wifö	

Dienstgruppe
Schulstraße 4
69190 Walldorf

Telefon (06227) 35 80 86 0
pfarramt@eki-walldorf.de

www.eki-walldorf.de

13.12.2021

Betriebskostenzuschuss ev. Gemeindehaus

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Renschler,

seit 35 Jahren ist das ev. Gemeindehaus ein lebendiger Ort sowohl des kirchlichen als auch des bürgerschaftlichen Lebens in Walldorf. Dabei konnten der seinerzeitige Neubau, wie auch die im vergangenen Jahrzehnt erfolgte, grundlegende Innensanierung, nur dank der großen Spendenbereitschaft unserer Gemeindeglieder und der Unterstützung der Stadt Walldorf realisiert werden, wofür für unverändert sehr dankbar sind.

Seit über einer Generation bietet das ev. Gemeindehaus den Walldorferinnen und Walldorfern zentrumsnahe, barrierefreie Raumangebote unterschiedlicher Größe für Kultur-, Bildungs- und weiche Sportangebote aller Art. Dabei ist es für die ev. Kirchengemeinde weiter wichtig, das Gemeindehaus durch eine niederschwellige, offene Atmosphäre auch für alle Bürgerinnen und Bürger zu einem Ort der Begegnung, des Austauschs und der Diskussion zu machen.

Jedoch zeigte sich bereits früh, dass die hohen Betriebskosten einerseits, bei gleichzeitig stetig rückläufigen Gemeindegliederzahlen und Kirchensteueraufkommen andererseits, zu erheblichen Defiziten aus der Gemeindehausbewirtschaftung führen. Auf diese, bei vielen kirchlichen Häusern zu beobachtende Entwicklung, kann bestandswahrend durch zwei gegensätzliche Strategien reagiert werden:

- Einerseits durch die maximale Reduzierung der Nutzung der Räumlichkeiten, um so Betriebs- und Erhaltungskosten zu minimieren, oder aber
- andererseits durch die weitgehende Öffnung der Räume für Bürgerschaft und Gewebetreibende vor Ort.

Bankverbindung:
Sparkasse Heidelberg
Volksbank Kraichgau

IBAN: DE50 6725 0020 0057 7004 32, BIC: SOLADES1HDB
IBAN: DE 80 6729 2200 0010 1647 10, BIC: GENODE61WIE



Auch wenn diese Strategie der Einnahmenmaximierung gleichzeitig zu höheren Betriebskosten führt, hat sich die ev. Kirchengemeinde Walldorf von Anfang an für den letztgenannten Weg entschieden. Auch hier hat die Stadt Walldorf mit einem fixen jährlichen Betriebskostenzuschuss sowie der Bezuschussung der Mietkosten für Walldorfer Vereine unterstützend mitgewirkt.

Seit der erstmaligen Gewährung dieser Unterstützung sind gut 20 Jahre vergangen. Seither haben sich durch den Bau der Astoria-Halle nicht nur Raumkonzept und -angebote in Walldorf verändert, sondern auch die finanziellen Rahmenparameter kirchlichen Handelns sukzessive verschlechtert. Eine Entwicklung, die aufgrund der Folgen der Pandemie noch an Dynamik gewonnen hat. Die seitens der Ev. Landeskirche in Baden bereits im vergangenen Jahrzehnt eingeleiteten Prozesse zur Optimierung bzw. Reduzierung des Gebäudebestandes reichen daher nicht mehr aus. Daher werden in den kommenden Jahren neue Liegenschaftsprojekte aufgelegt, die den Gebäudebestand vor Ort reduzieren sollen. Da die Nutzungsfläche des ev. Gemeindehaus die bisherige, von der Landeskirche festgelegte Normgröße bereits nach heutigen Maßstäben um mehr als das Doppelte übersteigt, wird unser Gemeindehaus erneut in den Blick der Einsparauflagen der Landeskirche fallen.

Zusätzlich wird in den kommenden Jahren die sukzessive Reduzierung der Finanzausstattung der Kirchengemeinden diese zu entsprechenden Einsparungen auch bei Gebäuden zwingen.

Nachdem die Entwicklung bei Kirchenmitgliedern und -finanzen absehbar war, hat der Kirchengemeinderat frühzeitig begonnen, die ev. Kirchengemeinde auf diese Entwicklungen vorzubereiten. Dazu gehörten neben entsprechenden Einsparungen im Gemeindehaushalt, die Gründung unserer Gemeindestiftung, wie auch die umfänglichen Investitionen in die Stadtkirche und das Gemeindehaus, um diese zukunftssicher zu machen, ohne dass dabei nachfolgende Generationen durch eine zu hohe Schuldenlast sämtlicher Handlungsspielräume beraubt werden.

Hinsichtlich des Gemeindehauses standen neben ökologischen Optimierungen wie zuletzt die Realisierung einer PV-Anlage sowie des barrierefreien Zugangs auch des Ober- und Untergeschosses durch den Einbau eines Aufzugs, die Stabilisierung bzw. der Ausbau der Einnahmen im Fokus. Sofern nach vollständiger Überwindung der Corona-Pandemie wieder eine uneingeschränkte Nutzung erreicht wird, erhoffen wir uns wieder nachhaltige **Mieteinnahmen von 30.000 Euro** pro Jahr. Daneben wird unser Haus unverändert auch mietfrei genutzt, z.B. viele Jahrzehnte

durch den Verein „Hilfe zur Selbsthilfe“, durch Angebote des Familienzentrums Walldorf, für SMV-Seminare und Chorproben der Schulen usw.

Doch selbst wenn es gelingen sollte, wieder ein hohes Mietaufkommen zu generieren, reicht dieses nicht aus, um die aus dem Betrieb des Gemeindehauses entstehenden, auch in Zukunft tarifbedingt weiter ansteigenden Ausgaben (nachstehend Ansätze der kommenden Haushaltsperioden) für

Personal [Sekretariat, Hausmeister-, Reinigungsdienst]	EUR 20.000
Betriebskosten [Heizung, Strom und Wasser]	EUR 24.500
Versicherungen, Gebühren, Wartungsverträge, Müll etc.	EUR 3.500
Mobiliar, Technische Geräte und Verbrauchsmittel	EUR 6.000
Instandhaltungen, Ersatzinvestitionen, Außenanlagen	EUR 5.000
Substanzerhaltungsrücklagen Gebäude & Mobilien	EUR 32.000

zu finanzieren, so dass von der ev. Kirchengemeinde ein erheblicher, fünfstelliger Betrag pro Jahr für Betrieb und Erhalt des Gemeindehauses aufzubringen ist.

Mit Blick auf den nicht zu verhindernden, tarifbedingten Anstieg der Betriebskosten in den vergangenen 20 Jahren, der sich auch in der Zukunft weiter fortsetzen wird, bitten wir daher die Stadt Walldorf, den seinerzeit festgelegten **Betriebskostenzuschuss** von derzeit rd. 12.100 auf **künftig 24.000 Euro** p.a. zu erhöhen. Dadurch - sowie mittels unserer unveränderten Anstrengungen zu Kostenminimierung bzw. Einnahmenmaximierung - wollen wir das ev. Gemeindehaus so lange als möglich in seinem Charakter als offenes Haus für alle Menschen unserer Stadt zu erhalten.

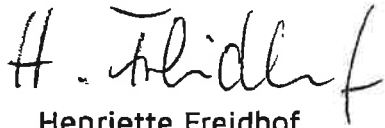
Doch auch wenn das Gemeindehaus mittelfristig durch die erbetene Fortsetzung bzw. Erweiterung der Unterstützung durch die Stadt Walldorf gut aufgestellt ist, entbindet dies den Kirchengemeinderat nicht von der Verantwortung, sich mit einer langfristigen Perspektive für das Gemeindehaus zu befassen.

Daher möchten wir Sie bitten, dass Kirchengemeinde und Stadt zeitnah in Gespräche über die längerfristige Nutzung und Eigentümerstruktur des Gemeindehauses eintreten.

Für weitergehende Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung und hoffen, dass Sie unseren Antrag auf eine Erhöhung des Betriebskostenzuschusses positiv bescheiden.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihre



Henriette Freidhof
(Pfarrerin)



Rainer Dörlich
(Vorsitzender des Kirchengemeinderats)



SEELSORGEEINHEIT

Anlage II

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALLDORF - ST. LEON - ROT

⇒ FB 1!

Röm.-Kath. Kgm. Walldorf-St.Leon-Rot · Hauptstr. 22 · 69190 Walldorf

Herrn Bürgermeister
Matthias Renschler
Nußlocher Str. 45
69190 Walldorf

BM	10	10	2
EINGANG			
26. Jan. 2022			
Stadt Walldorf			
3	4	Wifö	

Walldorf, den 25.1.2021

Betriebskostenzuschuss Pfarrsaal und Carolushaus

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Renschler,

unsere Räumlichkeiten im Carolushaus, der Pfarrsaal unter der Kirche sowie die Jugendräume in der Kindertageseinrichtung St. Peter sind wichtige Orte sowohl des kirchlichen als auch des bürgerschaftlichen Lebens. Sie bieten nicht nur unseren eigenen – kirchlichen – Gruppierungen Möglichkeiten zur Begegnung und zu vielfältigen Aktivitäten. Es ist uns als Pfarrgemeinde wichtig, dass die Räumlichkeiten generell offen sind für alle Walldorferinnen und Walldorfer. Entsprechend werden sie auch von Vielen geschätzt und genutzt – von vielen Vereinen und Gruppierungen bis hin zur Volkshochschule (etwa für Sprachkurse und andere Veranstaltungen).

Möglich ist dies alles nur durch die uns zugewiesenen Kirchensteuermittel, die Mieteinnahmen und durch den Betriebskostenzuschuss der Stadt Walldorf, für den wir sehr dankbar sind.

In den vergangenen Jahren mussten wir leider nicht nur einen Rückgang an Gemeindemitgliedern, sondern einen deutlichen Anstieg der Gebäudekosten verzeichnen – nicht zuletzt aufgrund der immer höheren Strom- und Heizkosten. Zudem waren und sind einige Investitionen nötig. So ist für dieses Jahr etwa eine Erneuerung der Lichttechnik im Carolushaus geplant. Auch die Planung einer neuen Heizungsanlage läuft. So sollen in Zukunft Pfarrhaus und Carolushaus über eine Solewärmepumpe beheizt werden; dazu soll auch eine Photovoltaikanlage installiert werden. Diese Maßnahmen betrachten wir auch als einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

Aufgrund des für die Erzdiözese Freiburg prognostizierten Rückgangs des Kirchensteueraufkommens sind wir gehalten, die Nutzung unserer Räumlichkeiten zu optimieren und auch zu prüfen, den Gebäudebestand zu reduzieren.

Als Pfarrgemeinde versuchen wir alles in unseren Möglichkeiten Stehende, um die Räumlichkeiten optimal zu nutzen. Gerade die steigenden Betriebskosten können wir freilich nicht beeinflussen. Unsere Räumlichkeiten verursachen zunehmende Defizite.

Aus diesem Grund bitte ich Sie freundlich um eine wohlwollende Prüfung, ob die Stadt Walldorf den Betriebskostenzuschuss für den Pfarrsaal, das Carolushaus und die Jugendräume erhöhen könnte.

Für die bisher gewährte Hilfe sowie die gute Zusammenarbeit sind wir als Pfarrgemeinde sehr dankbar.

Selbstverständlich stehe ich für Fragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Michael Hettich, Pfarrer

STADT WALLDORF
14-372.00; 371.0/schl

Walldorf, 31.01.2022

**Zuschüsse an die Kirchengemeinden durch die Vereinsnutzung des Katholischen Pfarrsaals
und des Evangelischen Gemeindehauses in den Jahren 2018 bis 2020**

Katholischer Pfarrsaal:

2018:	2019:	2020:
CDU Fraktion Walldorfer Heimatfreunde VfR Walldorf Walldorfer Frauenbund Walldorfer Tafel KG Astoria Störche	VfR Walldorf Walldorfer Frauenbund KG-Astoria Störche	VfR Walldorf
905,50 Euro	800,50 Euro	310,00 Euro

Evangelisches Gemeindehaus:

2018:	2019:	2020:
SG Astoria Dt.-Türk. Elternverein VdK Walldorf Zipfelmützen e.V. VdK Walldorf	Dt.-Ind. Freundeskreis Zipfelmützen e.V. VdK Walldorf	Tierschutzverein
1.225,50 Euro	856,00 Euro	130,00 Euro

Schleweis, Judith

Von: Steinmann, Otto
Gesendet: Freitag, 11. November 2022 13:49
An: Schleweis, Judith; Hetzel, Christina
Betreff: WG: Bezuschussung des Gemeindehauses

Anlage

14

Freundliche Grüße

Otto Steinmann

Stadt Walldorf
Erster Beigeordneter
Nußlocher Straße 45
69190 Walldorf
Telefon: +49 6227 35-1100
otto.steinmann@walldorf.de

*Diese E-Mail ist allein für den bezeichneten Adressaten bestimmt.
Sie kann vertrauliche und/oder geschützte Informationen enthalten.
Wenn Sie diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie
bitte unverzüglich den Absender und löschen Sie diese E-Mail von Ihrem System.
Jegliche unbefugte Kopie/Weitergabe des Inhalts dieser E-Mail ist unzulässig.*

Bitte prüfen Sie der Umwelt zuliebe, ob diese E-Mail wirklich ausgedruckt werden muss!

Von: Uwe Boch <boch@eki-walldorf.de>
Gesendet: Montag, 7. November 2022 09:13
An: Steinmann, Otto <Otto.Steinmann@walldorf.de>
Betreff: Bezuschussung des Gemeindehauses

Die Anhaenge wurden von moeglichen Bedrohungen bereinigt. Ihnen wurde eine bereinigte Version im Anhang beigefuegt.

Wenn die bereinigte Version nicht funktioniert, haben Sie die Moeglichkeit here den originalen Anhang herunter zu laden.

Dieser Download steht nur wenige Tage zur Verfuegung.

Sehr geehrte Damen und Herren,
in Ergänzung zu unserem Antrag auf Erhöhung des Zuschusses der Stadt Walldorf:
Unser Gemeindehaus steht weiterhin allen Gruppen und Kreisen offen. Es gibt dabei keinerlei Grenzen der Religion, Kultur oder Staatsangehörigkeit. Selbstverständlich sind auch alle politischen Parteien und Gruppierungen, die in Walldorf dem Gemeinderat angehören nach wie vor herzlich willkommen bei uns. Wir bitten um Genehmigung unseres Antrags.
Mit freundlichen Grüßen
Im Namen der Evangelischen Kirchengemeinde

Anlage

1 ✓

**Zuschüsse an die Kirchengemeinden durch die Vereinsnutzung des Katholischen Pfarrsaals
und des Evangelischen Gemeindehauses in den Jahren 2018 bis 2020**

Katholischer Pfarrsaal:

2018:	2019:	2020:
CDU Fraktion Walldorfer Heimatfreunde VfR Walldorf Walldorfer Frauenbund Walldorfer Tafel KG Astoria Störche	VfR Walldorf Walldorfer Frauenbund KG-Astoria Störche	VfR Walldorf
905,50 Euro	800,50 Euro	310,00 Euro

Evangelisches Gemeindehaus:

2018:	2019:	2020:
SG Astoria Dt.-Türk. Elternverein VdK Walldorf Zipfelmützen e.V. VdK Walldorf	Dt.-Ind. Freundeskreis Zipfelmützen e.V. VdK Walldorf	Tierschutzverein
1.225,50 Euro	856,00 Euro	130,00 Euro